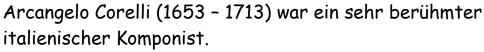
Arcangelo Corelli



Er lebte in der Zeit des Barock. Diese galt als sehr pompös und prunkvoll. Es wurden teure Schlösser errichtet und die Herrschenden lebten in Saus und Braus. Gleichzeitig war ein Großteil der Bevölkerung verarmt und hatte gerade einmal das Notwendigste zum Leben.

Obwohl seine Familie reich war, hatte er es auf dem Weg zur Berühmtheit nicht immer leicht: Noch vor seiner Geburt starb sein Vater. Die Mutter musste ihn und seine vier Geschwister alleine großziehen.

Für seine Komponistentätigkeit prägend war die Mitentwicklung des "Concerto grosso" (italienisch für "großes Konzert"). Hierbei spielen zwei unterschiedlich große Instrumentengruppen mal abwechselnd und mal gemeinsam. Das gemeinsame Spiel wird "Tutti" genannt. Geld für seine Tätigkeiten erhielt er vor allem vom Papst.

Darüber hinaus spielte Corelli hervorragend Violine und entwickelte noch heute verbreitete Spieltechniken.

Nach seinem Tod wurde der große Musiker und Komponist in Rom begraben.

Du hörst nun: Concerto grosso in D, Op. 6, no. 1.

- 1) Beschreibe den Aufbau des Stückes.
- 2) Zeichne zwei Instrumente auf, die du heraushören kannst.

